Presseinformation





Langjährige Erfolgsgeschichte des YARA N-Sensors® ALS wird mit neuer Generation fortgeführt

(Ostrau/Berlin, 17.10.2018)

Robuste LED-Technologie, kompaktere Bauweise, integrierte Tauerkennung sowie variable Schräg- und Senkrechtmessung – die neue Generation des YARA N-Sensor® ALS setzt den neuen Maßstab im digitalen Pflanzenbau.

Durch ein verringertes Gewicht und die Möglichkeit der Montage zusätzlicher Messköpfe an das Gestänge von Pneumatikstreuern bzw. Feldspritzen kann das Sensorsystem sowohl auf Maschinen als auch auf Anbaugeräten flexibel zum Einsatz kommen.

Den Vertrieb des YARA N-Sensors® ALS 2 in Deutschland und Osteuropa vertraut der norwegische Düngemittelhersteller weiterhin der Agricon GmbH an. Das auf Precision Farming spezialisierte Unternehmen ist bereits seit 1999 strategischer Partner von Yara und konnte bis heute mehr als 700 deutsche Landwirte für sensorgestützten Pflanzenbau begeistern.

Die Herstellungskosten des YARA N-Sensor® ALS 2 konnten im Vergleich zum Vorgängermodell um 6.000 EUR gesenkt werden. Die sich daraus ergebende Preisreduzierung wird in Gänze an potentielle Kunden weitergegeben. Die neuen Sensorsysteme werden Anfang November 2018 erhältlich sein.

Praxisorientierte Weiterentwicklung

Nach vierjähriger Forschungs- und Entwicklungszeit, hat der norwegische Düngemittelhersteller YARA im Oktober 2018 eine neue Generation des YARA N-Sensor® ALS fertiggestellt. In die Weiterentwicklung des Stickstoffsensors sind neueste Forschungsergebnisse und Erfahrungen aus der landwirtschaftlichen Praxis eingeflossen. Begleitet haben diesen Prozess Agraringenieure der Agricon GmbH. Seit knapp 20 Jahren besteht eine strategische Partnerschaft zwischen den beiden Unternehmen.

Ausführliche Informationen:

Agricon GmbH Dr. Manuel Ermann Leiter Marketing & Kommunikation

T. +49(0)34324 524 371 M. +49(0)171 567 03 52 E. manuel.ermann@agricon.de

Yara GmbH & Co. KG Drita Parduzi Digital Solution Manager

M. +49(0)160 903 067 53 E. drita.parduzi@yara.com

Presseinformation





Reduziertes Gewicht, LED-Technologie und zusätzliche Messköpfe

Durch eine kompaktere Bauweise kann die neue Generation des YARA N-Sensor® ALS mit deutlich weniger Aufwand auf dem Dach des Trägerfahrzeugs montiert werden. "Alternativ können die Messköpfe des Sensorsystems nun auch solo angebracht werden", erklärt Peer Leithold, Geschäftsführer der Agricon GmbH. "So ist es möglich, Spritzgestänge oder die Ausleger von pneumatischen Düngestreuern mit Messköpfen auszustatten. Zudem kann durch die flexible Erweiterung des YARA N-Sensor® ALS 2 auf bis zu acht Messköpfe der Messbereich des Systems erheblich vergrößert werden", führt der Agraringenieur weiter aus.

Integrierte Tauerkennung

Bisher war es nicht möglich die aktive Sensortechnologie zu nutzen, wenn Tau den Pflanzenbestand bedeckte. Dies hat sich durch die nun integrierte Tauerkennung geändert. Der YARA N-Sensor® ALS 2 kann unabhängig von Witterungseinflüssen und rund um die Uhr zum Einsatz kommen.

Möglichkeit zur Senkrechtmessung

Die Schrägmessung des Pflanzenbestandes war bisher ein Alleinstellungsmerkmal des YARA N-Sensors® ALS. Durch die variable Ausrichtung der Sensorköpfe ist mit der neuen Generation nun auch eine Senkrechtmessung möglich. "Dadurch erschließt der YARA N-Sensors® ALS 2 zusätzliche Anwendungsbereiche", erklärt Drita Parduzi von Yara Digital Farming. "Das neue Sensorsystem kann jetzt auch bspw. auf Versuchsparzellen oder in Sonderkulturen mit geringen Arbeitsbreiten zum Einsatz kommen", führt die Digital Solution Managerin weiter aus.

Regelbasierter Pflanzenbau gibt Landwirten Sicherheit

Durch den YARA N-Sensor® ALS 2 können Landwirte ihre Erträge steigern, während sie zeitgleich Umwelteinwirkungen durch Dünge- oder Pflanzenschutzmittel auf ein Minimum reduzieren. Zudem werden durch intelligente Algorithmen gesetzliche Vorgaben automatisch eingehalten. Dadurch werden u.a. Mitarbeiter vor Anwendungsfehlern bewahrt. Auch das öffentliche Image der Landwirtschaft kann von der Sensortechnologie profitieren. Damit verbessert der auf transparenten, agronomischen Regeln basierende Pflanzenbau die Zukunftsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe.

Ausführliche Informationen:

Agricon GmbH Dr. Manuel Ermann *Leiter Marketing & Kommunikation*

T. +49(0)34324 524 371 M. +49(0)171 567 03 52 E. manuel.ermann@agricon.de

Yara GmbH & Co. KG Drita Parduzi Digital Solution Manager

M. +49(0)160 903 067 53 E. drita.parduzi@yara.com

Presseinformation





Über Agricon GmbH:

Die familiengeführte Agricon GmbH wurde 1997 gegründet und zählt heute in Mittel- und Osteuropa zu den Marktführern im Precision Farming. Gemeinsam mit Landwirtschaftsbetrieben sowie internationalen Partnern aus Wissenschaft und Industrie entwickeln wir innovative Pflanzenbauverfahren. Unsere Lösungskonzepte umfassen Anwendungen in der Grund- und Stickstoffdüngung, als auch im Pflanzenschutz, dem Maschinen- und Datenmanagement. Wir verstehen uns als Partner innovativer Landwirte und arbeiten gemeinsam mit ihnen stetig an der Optimierung unserer Verfahren.

www.agricon.de

Über Yara:

Yara bietet Lösungen für nachhaltige Landwirtschaft und die Umwelt. Mit unseren Düngemitteln und Pflanzenernährungsprogrammen tragen wir zur Nahrungsmittelerzeugung für eine wachsende Weltbevölkerung bei. Unsere industriellen Produkte und Lösungen verringern Emissionen, verbessern die Luftqualität und unterstützen sichere und effiziente Anwendungen. Im Jahre 1905 in Norwegen gegründet, ist Yara heute weltweit vertreten und verkauft seine Produkte in 150 Länder. Sicherheit ist stets unsere oberste Priorität.

www.yara.com

Ausführliche Informationen:

Agricon GmbH Dr. Manuel Ermann Leiter Marketing & Kommunikation

T. +49(0)34324 524 371 M. +49(0)171 567 03 52 E. manuel.ermann@agricon.de

Yara GmbH & Co. KG Drita Parduzi Digital Solution Manager

M. +49(0)160 903 067 53 E. drita.parduzi@yara.com

www.yara.com